

Talente in Bewegung

Auf der Pferdeshow war der Kreis mit wenigen, dafür aber sehr guten Stuten und Fohlen vertreten

Von CHRISTINE BLÖDTNER

RHEIN-ERFT-KREIS. Wenn die jungen Fohlen neugierig über den Platz springen und vergnügt tollern, dann geht einem jeden das Herz auf. So auch bei der 46. Pferdeshow vor dem Schloss Wickrath. „In Wickrath kam am Rand des Platzes das Fachpublikum mit Menschen zusammen, die sich einfach mal so ein paar schöne Pferde anschauen wollten“, sagte Organisator Dirk Rohwedder.

Er freute sich aber nicht nur darüber, dass erneut eine Brücke zwischen der „Szene“ und interessierten „Neulingen“ gebaut werden konnte, sondern war vor allem begeistert von der bei der Schau gezeigten Pferdequalität.

Besonders angetan hatten es Dirk Rohwedder die Warmblutfohlen. „Hier trabten und galoppierten ganz besondere Talente über den Schauplatz“, betonte der Organisator.

Starker Auftritt bei den Kaltblutfohlen

Und eines davon kam aus dem Kreisföderationsverein Rhein-Erft-Kreis/Stadt Köln. Die beste Auszeichnung, 1a Gold, erhielt das Stutfohlen Fiera d.c. des Züchterehepaares Leonie und Georg Kellerwessel. Mit Charme, Neugierde und Bewegungsqualität überzeugte das kleine braune Fohlen, das sich sehr selbstständig

im Schauplatz bewegte und nicht etwa ängstlich hinter seiner Mutter herrannte.

Für den Vorsitzenden des Kreisföderationsverein Rhein-Erft-Kreis/Stadt Köln war das zum wiederholten Mal ein Erfolg im Fohlenring.

Auch wenn der Kreis in diesem Jahr mit nur wenigen Stuten und Fohlen auf dem Schlossplatz vertreten war, hatten Klaudia und Hubert Faßbender aus Kerpen-Sindorf einen starken Auftritt bei den Kaltblutfohlen, wo sie mit drei Pferden am Start waren. Mit Stutfohlen Franziska erreichten sie eine 1a-Gold-Auszeichnung und für die anderen beiden Fohlen bekamen sie je eine 1b- und eine 1c-Silbermedaille.

Aus Kerpen zeigte zudem Gabriele Köllen das beste Minishetlandponyfohlen und erhielt dafür von der Jury eine 1a-Silbermedaille.

Ebenfalls aus dem Kreisföderationsverein Rhein-Erft-Kreis/Stadt Köln kam die Gesamtsiegerin bei den dreijährigen Reitpferdestuten. Die braune Stute Florence im Besitz von Dr. Axel Schürner gewann nicht nur die Herzen der Zuschauer. Sie erhielt von der Jury eine 1a-Silberprämierung und war mit Wertnoten zwischen neun und acht die beste Stute des Tages.

Auch die Jungzüchter des Teams Rheinland waren in Wickrath dabei. Sie präsentierten für die Stuten- und Fohlenbesitzer die Pferde auf dem Schauplatz. Dieses Jahr zeigte das Team Rheinland, das beim Bundeswettbewerb Anfang Juni in Neustadt/Dosse erfolgreich am Start war, aber auch sein Können in einer Vorführung.

Mit dabei Stephan Haarhoff aus Erftstadt, der in Neustadt/Dosse Vizemeister im Vormustern wurde, sowie Carolin Winkel aus dem Rhein-Erft-Kreis, die in der Kategorie „Beste Peitschenführer“ den ersten Platz holte.



Kaltblutsiegerfohlen Franziska von den Eheleuten Klaudia und Hubert Faßbender aus Kerpen-Sindorf zeigte sich von seiner besten Seite und lief brav neben ihrer Mutter her. (Foto: Blödtner)